

...Spannung pur bei den Masaryk Racing Days

02. SEPTEMBER 2020

Drexler-Automotive Formel Cup – Automotodrom Brno (CZE)

Nur eine Woche nach Imola kommt der Drexler-Automotive Formel Cup zu seiner vierten Runde nach Brno (04.-06.September). Brno läutet den finalen Herbst ein. Im Oktober folgt das Gastspiel auf dem Hungaroring, danach geht es zum Finale nach Monza. Die Masaryk Racing Days haben sich in Brno seit Jahren im Kalender des Drexler Formel Cups etabliert. Erstmals wird die Formelrennserie in diesem Jahr mit der FIA Zone Meisterschaft kooperieren. Das Rennprogramm in Brno ist hochkarätig besetzt. Im Mittelpunkt steht die BOSS GP mit Boliden der Formel 1 und GP2. Zudem dürfte die TCR Eastern Europe, der Swift Cup Europe und die GT-Serie mit der P9 Challenge und der SCC für Furore sorgen. „Wir erwarten in Brno spannende Auseinandersetzungen. Die Meisterschaft geht in die heiße Phase. Es sind in den einzelnen Formelklassen Vorentscheidungen zu erwarten“, sagt Koordinator Franz Wöss. Insgesamt stehen 19 Entscheidungen auf dem 5,403 Kilometer langen Kurs an.

Nach den drei Rennwochenenden im Drexler Formel Cup hat Sandro Zeller (Jo Zeller Racing) seine Tabellenführung weiter ausbauen können. Sollte der Schweizer in Tschechien nicht zu stoppen sein, fährt er in Richtung Titelverteidigung. Seine Verfolger Thomas Aregger (Franz Wöss Racing) und Brice Morabito (Monolite Racing) haben in Imola Punkte liegen lassen. Mit Spannung wird das Heimspiel von Matej Kacovsky (HKC Academy) erwartet, der die Piste vor den Toren von Brno wie seine Westentasche kennt. Die Formel 3 wird im Teilnehmerfeld stark vertreten sein. Im Vorjahr konnte Sandro Zeller auf dem Masarykring im 2.Lauf gewinnen. Den 1.Lauf hatte der Tscheche Tom Beckhäuser für sich entschieden. In der Drexler Formel 3 Trophy –Wertung führt derzeit Prof.-Dr.-Ing. Ralph Pütz (Belicon Motorsport) die Tabelle an. Pütz sammelte auch in Imola fleißig Punkte und hat sich einen Vorsprung auf seine Verfolger Thomas Amweg und Urs Rüttimann (beide Jo Zeller Racing) erarbeiten können. In der Formel 4 liegen Benjamin Berta (Gender Racing Team) und Patrick Schober (Procar Motorsport) an der Spitze gleichauf. Norbert Groer (Team Hoffmann Racing) führt die Tabelle in der Formel Renault an.

Am Freitag (04.09.) steht für den Drexler Automotive Formel Cup um 14.45 Uhr das Qualifying an. Der 1.Lauf findet am Samstag (05.09.) um 10.10 Uhr statt. Am Sonntag (06.09.) geht der 2.Lauf gegen 11.30 Uhr über die Bühne.

RS.02.09.2020

(Presse Drexler-Automotive Formel Cup)